

# Helmut Vondenhoff übergibt intakten Verein



Fast genau zehn Jahre leitete Herr Helmut Vondenhoff den Haarener Heimatverein. Als er 2008 den Vorsitz kommissarisch übernahm, wurde er dann 2009 von den Mitgliedern gewählt. Unter seiner Leitung und mit einem engagierten Team gelang es dem Heimatverein in zehn Jahren von 147 zu aktuell 300 – gerade Anfang Januar konnte das 300. Mitglied begrüßt werden – aufzustocken. Auch in der eigenen Familie und Verwandtschaft fand Herr Vondenhoff neue Mitglieder.

„Als ich anfang, gab es kaum noch Veranstaltungen. Der Dienstagstreff war fast eingestellt.“ Dies war für ihn die Herausforderung. Er besuchte im ganzen Stadtgebiet Veranstaltungen, um spannende Referenten zu finden. Auch die Halbjahresfahrt wurde wiederbelebt. Nach jeder Reise konnten wir neue Mitglieder gewinnen. Gleich die erste Fahrt nach Görlitz brachte fünf neue Mitglieder. Die letzte Fahrt nach

Trier war so überbucht, dass gleich zwei Fahrten angesetzt werden mussten.

Mit neuen Ideen, neuem Schwung und neuer Energie waren die Mitglieder dazu zu begeistern aktiv mitzumachen. Ein arbeitsfreudiger Vorstand kam zustande, der neue Angebote wie Wandern, Vorträge, Besichtigungen, Glühweinabende, Bilderausstellungen und vieles weitere initiierte.

Auch der Dienstagstreff wurde mit attraktiven Dozenten wiederbelebt. Dem Haarener Kneipensterben setzte der Heimatverein einen Treffpunkt entgegen - zunächst in der alten Schule und nach dem Umzug 2013 an der Welschen Mühle. Nach aufwändigen Renovierungsarbeiten fand der Heimatverein ein neues Zuhause mit Archiv, Ausstellung und Versammlungsraum, in dem sich nicht nur der Heimatverein trifft, sondern der auch anderen Vereinen offensteht.

Hier wird geklönt, getrunken und in Erinnerungen geschwelgt, aber auch gearbeitet. So half man bei der Restaurierung des Mühlrads. Leider ist es aber wieder marode. Das ist sicherlich wieder eine neue Aufgabe für den Heimatverein.

Zum Mühlenfest kommen regelmäßig 600 Gäste. Das Jahrbuch wird gut angenommen und beim Höhepunkt zur vorweihnachtlichen Matinée kommen viele Haarener in die Aula der Grundschule am Haarbach.

Jetzt möchte Helmut Vondenhoff als Mitglied die Angebote des Vereins genießen und sich mehr bewegen, denn Eines ist klar: Der Erfolg des Vereins kostete auch Kraft. Diese wird nun sein Nachfolger Heinz-Hubert Lillot aufbringen. In der nächsten Ausgabe werden wir mit ihm über seine Ziele sprechen.